



HIER KANN MAN was erLEBEN!

Amtsblatt der Gemeinde Muldestausee mit ihren Ortsteilen

Burgkennitz, Friedersdorf, Gossa, Gröbern, Krina, Mühlbeck, Muldenstein, Plodda, Pouch, Rösa-Brösa, Schlaitz, Schmerz, Schwemsal

Nummer 11 · Jahrgang 16 · Mittwoch, den 26. November 2025

Seniorenherbstfest Gemeinde Muldestausee

Schwarzer Kaffee und lecker Kuchen, rote Socken (Herzig Comedy) und ein buntes, fröhliches bis rockiges Programm auch dank der zuckersüßen Tanzeinlagen vom Kinder- und Jugendballett 1965 e. V. - das Seniorenherbstfest in diesem Jahr veranstalteten wir mal wieder in der Landgaststätte in Schlaitz.

Mit ein paar Hundert Senioren aus allen Ortschaften unserer Gemeinde dankten wir den Seniorenbeauftragten, welche das ganze Jahr über unsere Seniorinnen und Senioren zu unterschiedlichsten Treffen und Begegnungen zusammenbringen. Darüber hinaus unterstützen einige ehrenamtliche Frauen in den Orten sehr aktiv diese Treffen.

Christa Oschätzky aus Muldenstein, die sich mit über 90 Jahren bereits seit Mitte der 1980er-Jahre für die Seniorenarbeit einsetzt, wurde von „Genosse Herzig Comedy“ besonders geehrt.

Vielen Dank an unsere Mitarbeiterin Manuela Czok, die generalstabsmäßig die Veranstaltung geplant und durchgeführt hat, was bei so vielen Teilnehmenden keine leichte Aufgabe war. Thomas Vieweg unterstützte zuverlässig wie immer mit Technik und Musik und die Tanzmäuse vom Kinder- und Jugendballett 1965 e. V. verzauberten alle Anwesenden mit ihren Darbietungen.

Vielen Dank darüber hinaus dem Deutschen Roten Kreuz für die sanitätsdienstliche Absicherung der Veranstaltung und dem Team der Landgaststätte für die Bewirtung und den Service. Wir freuen uns bereits aufs nächste Jahr!

Ferid Giebler
Bürgermeister



Kontaktdaten Verwaltung

Postanschrift

Gemeinde Muldestausee, OT Pouch
Neuwerk 3, 06774 Muldestausee

Gläubigeridentifikationsnummer
der Gemeinde Muldestausee:
DE 23 ZZZ 00000300158

Telefon: 03493 92995-0
Telefax: 03493 92995-96

E-Mail

info@gemeinde-muldestausee.de

Internet

www.gemeinde-muldestausee.de

Öffnungszeiten

Montag:	09:00 bis 12:00 Uhr	
Dienstag:	09:00 bis 12:00 Uhr	und
	13:00 bis 18:00 Uhr	
Mittwoch:	geschlossen	
Donnerstag:	09:00 bis 12:00 Uhr	und
	13:00 bis 15:30 Uhr	
Freitag:	09:00 bis 12:00 Uhr	

Bürgermeister Sprechzeiten:

nach Terminvergabe
oder alternativ zur WhatsApp-Sprechstunde
Telefon: 0176 19211508
Dienstags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
(außerhalb dieser Sprechzeit kann es zu verzögerten Rückmel-
dungen kommen)

Bankverbindung

Gemeinde Muldestausee
IBAN: DE 65 8005 3722 0300003013
BIC: NOLADE21BTF

Redaktion Amtsblatt

Telefon: 03493 92995-12
Telefax: 03493 92995-99
E-Mail: pressestelle@gemeinde-muldestausee.de

Schiedsstelle

Postanschrift:

Gemeinde Muldestausee, OT Pouch
Neuwerk 3, 06774 Muldestausee

Besucheranschrift:

Schiedsstelle, OT Gossa
Straße der RTS 4d, 06774 Muldestausee

„Termine nach telefonischer Vereinbarung“

Terminvereinbarung:
Vorsitzende Frau Neuwirth, Telefon: 0176 19211509
E-Mail: schiedsstelle-muldestausee@t-online.de

Beauftragte für Menschen mit Behinderungen

Bärbel Naumann
Telefon: 0170 3492657
E-Mail: bb.muldestausee@t-online.de

Regionalbereichsbeamter der Gemeinde Muldestausee

Telefon: 03493 5109337
Mobiltelefon: 0151 61995485
E-Mail: rbb-muldestausee@polizei.sachsen-anhalt.de
Adresse: Dorfplatz 62, 06774 Muldestausee

Notruf-, Bereitschafts-, Hilfsdienste

Polizei Notruf	110
Revierkommissariat Bitterfeld	03493 3010
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mo., Di., Do.	von 19:00 bis 07:00 Uhr
Mi., Fr.	von 14:00 bis 07:00 Uhr
Sa., So., Feiertag	von 07:00 bis 07:00 Uhr
Rettungsleitstelle	03493 513150
Katastrophenschutz-Leistellen, Ärztbereitschaft und andere Notfälle	

Krankenhaus

Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH, OT Bitterfeld
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2, 06749 Bitterfeld-Wolfen

Bereitschaftspraxis

Mittwoch, Freitag	16:00 bis 19:00 Uhr	
Samstag, Sonntag, feiertags	09:00 bis 12:00 Uhr	und
	16:00 bis 19:00 Uhr	

Telefon: 03493 31-0
Fax: 03493 31-3902

Technische Hilfsdienste

MITNETZ-STROM (kostenfrei)	0800 2305070
MITNETZ-GAS (kostenfrei)	0800 2200922
MIDEWA	
24-h-Notfallnummer	03493 302111

AZV Westliche Mulde

Bahnhofstraße 14a, 06766 Bitterfeld-Wolfen
OT Stadt Wolfen

Außerhalb der Dienstzeiten:	
Havarienummer	03494 39215-55
Während der Dienstzeiten	03494 39215-0
Montag:	08.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag:	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 14.00 Uhr

Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen (ZWAG)

Am Hain 10, 06773 Gräfenhainichen

- während der Sprechzeiten 034953 22109

Montag und Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
	und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
	und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr

- außerhalb der Sprechzeiten
kostenfreie Störnummer 0800 1188011

Sonstige Hilfsdienste

Kindersorgentelefon	0800 1110333
Allgemeine Telefonseelsorge	0800 1110111
Frauen-Notruf	03494 31054
Kriminalitäts-Opfer	0151 55164748
www.bitterfeld-sachsen-anhalt.weisser-ring.de	
Sperrdienst	116116
Bundesweite zentrale Notrufnummer zum Sperren von EC-Karten, Kreditkarten, Kundenkarten und Handykarten)	

Ihr Bürgermeister informiert

Geldsegen für die Bernsteinschule Friedersdorf

Nach langer Wartezeit und diversen Nachforderungen flatterte am 20.10.2025 der Fördermittelbescheid für unsere Bernsteinschule in Friedersdorf in Höhe von fast 2,9 Millionen Euro ein. Das sind 85 % der geplanten Gesamtkosten für die Sanierung und bedarfsgerechte Ertüchtigung des Schulstandortes unserer zahlenmäßig größten Schule.

Ende des letzten Jahres wurde die Entwurfsplanung beauftragt und durch die Gemeinde vorfinanziert, um antragsreife Unterlagen zu erarbeiten; den Standort mit 8 Lerngruppen und 13 pädagogischen Mitarbeitern sowie dem Hort mit knapp 100 Kindern fortzuentwickeln.

Die Unterrichts- und Betreuungssituation soll am Standort dem Bedarf von bis zu 180 Kindern gerecht werden. Neben der Erweiterung von Klassenräumen, um die Doppelnutzung von Schule und Hort zu vermeiden, sollen der Bau eines kombinierten Speiseraums/Aula sowie bedarfsgerechte Sanitäranlagen realisiert werden, was aufgrund bisher fehlender Förderungen nie machbar war.

Als nächstes muss der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee nun zügig vorbereitende Beschlüsse fassen, auf deren Grundlage die Planungsleistungen vergeben werden und die notwendigen Baugenehmigungen erwirkt werden können.

Vielen Dank dem Team von Schule, Hort und Eltern und Ortsbürgermeisterin Bärbel Naumann, die sich sehr aktiv in die Erarbeitung des nun greifbaren Zukunftskonzeptes für unsere Schule eingebracht haben.

Ferid Giebler
Bürgermeister



Ein Ankerplatz am See - Mühlbecker Antiquariat wird Tagespflege

Sementa Kirchhof ist die Frau der Stunde und übernimmt das Antiquariat und Café Kaffesatz, das in Mühlbeck zuvor Heidi Dehne viele Jahre führte.

Daraus wird Sie mit starker Unterstützung ihrer Familie und der Gemeinde Muldestausee im nächsten Jahr eine attraktive Tagespflege mit 12 Plätzen zaubern. Vorgesehen ist, dass nach Übernahme des Objektes die Umbau- und Sanierungsarbeiten noch in diesem Jahr beginnen und bis August 2026 abgeschlossen werden. Anschließend soll der reguläre Betrieb starten und parallel werden bereits die bestehenden Ferienwohnungen erneut nutzbar sein.

Die Fortführung des Antiquariates in bisheriger Form wäre wirtschaftlich nicht länger darstellbar. Mit der geplanten Tagespflege wird dennoch viel Raum für soziale Projekte, Begegnung und ein neues Miteinander in der Ortschaft entstehen. Die Kooperation mit den örtlichen Vereinen und Interessierten ist vorgesehen und Unterstützung bei den anstehenden Aufgaben gern gesehen.

Zunächst gibt's am 30.11., 07.12. und 14.12. mit Haus- und Buchflohmärkten bei Glühwein, Kaffee und Feuerschale Möglichkeiten zum Kennenlernen. Die Erlöse aus dem Verkauf werden zum Teil unserem FRAITZ-Projekt des Jugendgemeinderat Muldestausee gespendet!

Wer das Vorhaben unterstützen oder sich darüber informieren möchte, meldet sich am besten direkt bei Frau Kirchhof unter: 0173/6922363 oder sejo_luebeck@web.de

Wir wünschen für die anstehenden Arbeiten, die Suche nach weiteren Unterstützern und den Start im nächsten Jahr gutes Gelingen und danken für den Mut, dieses Projekt für unser Mühlbeck anzugehen.

Ferid Giebler
Bürgermeister



Gemeinsam ans Ziel – cerebricks verdoppelt die letzten Spenden

Die Spendensammlung für die FRAITZ – unsere neue Freizeit-, Bewegungs- und Erholungsanlage für alle Generationen in Schlaitz steht kurz vor dem Abschluss. Es fehlen nur noch knapp unter 30.000 Euro, um die Zielsumme vollständig zu erreichen.

Ab sofort zählt jeder gespendete Euro doppelt: Die cerebricks GmbH aus Pouch unterstützt die Aktion mit einer besonderen Initiative und verdoppelt jede Spende, die ab jetzt eingeht: solange bis die noch fehlenden 30.000 Euro erreicht sind. Das müssen wir möglichst bis Mitte Dezember schaffen!

Spendenkonto

Kontoinhaber: Gemeinde Muldestausee

Bank: KSK Anhalt-Bitterfeld

IBAN: DE 65 8005 3722 0300 0030 13

BIC: NOLADE21BTF

Verwendungszweck: Freizeitanlage Schlaitz

Name, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Wir danken allen, die dieses Projekt unseres Jugendgemeinderat Muldestausee unterstützen.

Ferid Giebler
Bürgermeister



**Unsere FRAITZ: cerebricks
verdoppelt ab jetzt jede Spende:
Fördersumme fast erreicht!**



Einen Tag wurde die Straße seiner Familie Böttcher aus Schlaitz durch uns von Freiheitstraße in Esel „Egon Laue“ Straße umbenannt. Wie wir finden, ein Name mit Potential für dauerhafte Straßenbezeichnungen...

Vielen Dank für die Unterstützung von Lea Schibelius, Esel Egon und Familie Böttcher für unsere FRAITZ!

Mit knapp 90.000 Euro zugesagten Spenden bewegen wir uns mit großen Sprüngen auf das Ziel. Bis Mitte Dezember 2025 müssen jedoch die vollen 125.000 Euro eingeworben werden, damit das Projekt realisiert werden kann.

Daher unterstützen Sie uns bitte jetzt mit Ihrer Spende! Jeder Euro zählt, damit der alte Sportplatz in Schlaitz zu neuem Leben erweckt werden kann.

Ferid Giebler
Bürgermeister





Spendenkonto

Freizeitanlage Schlaitz

Kontoinhaber: Gemeinde Muldestausee
Bank: KSK Anhalt-Bitterfeld
IBAN: DE 65 8005 3722 0300 0030 13
BIC: NOLADE21BTF

Verwendungszweck:
 Freizeitanlage Schlaitz
 Name, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Fotoüberweisung:



Projektfinfos:



www.gemeinde-muldestausee.de

Eine Spendenquittung geht Ihnen seitens der Gemeindeverwaltung automatisch zu. Die Mittel werden eingesetzt, um den Eigenanteil bewilligter Fördermittel zu finanzieren. Über den Fortgang des Projektes werden die SpenderInnen und die Öffentlichkeit laufend informiert.

Respekt und Anerkennung für unsere „KassiererInnen“ dieser Welt

Je zwei Stunden lang durfte ich am 23.10.2025 und am 03.11.2025 meinen Arbeitseinsatz für unser FRAITZ-Projekt an der Kasse vom EDEKA Döring in Pouch und bei nah & gut Gottschling in Friedersdorf ableisten. Schützenhilfe bekam ich von den lieben Kolleginnen die alle 5.984 notwendigen Einzelnummern für Gurken, Zimtschnecken oder seltsame „Sonderprodukte“ (von deren Existenz ich bislang nicht wusste...), die nicht einfach abgescannt werden können, im Kopf parat hatten.

Ein sehr anspruchsvoller, komplexer und verantwortungsvoller Job, bei dem es nicht leicht fällt, immer den vollen Überblick zu behalten. Paybackkarten, Wiegen, Rabattaufkleber, Pfandbons, Kram, der noch im Wagen liegt, und das Fließband wollen alle gleichzeitig gebändigt, der Kunde freundlich empfangen und das Geld korrekt gezahlt werden. Und dann warten noch tausend andere Aufgaben...

Viele Kundinnen und Kunden waren gnädig mit mir und zahlten mit Karte.

Unser größter Respekt und Dank an alle, die diesen Job jeden Tag machen.

Vielen Dank an Gerald Döring und Mathias Gottschling für die Unterstützung und dass ich bei Ihnen meinen Pflichtdienst erfüllen durfte.

Ferid Giebler
Bürgermeister



FRAITZ-Heldin Lea Schibelius und Tierischer FRAITZ-Held Esel „Egon Laue“

Losglück für Lea Schibelius - eine Woche hing ihr Portrait exklusiv in unserer Gemeindeverwaltung.

Außerdem gab es Losglück für Esel Egon Laue.



Respekt und Anerkennung für unsere Erzieherinnen und Erzieher dieser Welt

Losglück für Sabrina Hirsch, unsere Leiterin für Kita und Hort in Gossa. Beim Parcours in Schlaitz zog sie das Los, dass der Bürgermeister für eine Stunde ihre Arbeit übernehmen muss.

Das Los löste ich am 24.10.2025 in der Kita Mutzikiepchen in Gossa ein und verbrachte eineinhalb Stunden in der Einrichtung mit einer gemixten Gruppe, da gerade hoher Krankenstand zum Improvisieren drängt.

Wie läuft das mit dem Tischdienst, sind alle Kinder, die gegessen haben, eingetragen, wie bündigt man 20 hüpfende (singende, rufende, sprechende, auch mal schreiende) Flöhe und macht gleichzeitig noch tolle Angebote, bei denen alle Kids mitmachen?!

Eltern geben ihre Kinder in der Einrichtung ab und unsere Erzieherinnen und Erzieher haben dann richtig harte Arbeit vor der Brust, müssen das unterschiedliche Alter und Charaktere bändigen, Hintern wickeln, Streit schlichten, erklären, beruhigen, ermutigen, singen, tanzen, bei tausend kleinen Dingen helfen, Elterngespräch führen, die Einrichtung am Laufen halten und und und....

Die Komplexität dieser Arbeit und die zahlreichen (auch körperlichen) Belastungen (Lautstärke, heben, auf dem Boden krabbeln;-)) sind vielen sicher gar nicht bewusst.

Unser größter Respekt und Dank an alle unsere Erzieherinnen und Erzieher, die diesen Job jeden Tag machen.

Vielen Dank an Sabrina Hirsch für Unterstützung und dass ich meinen Lospflichtdienst erfüllen durfte.

*Ferid Giebler
Bürgermeister*



35 Jahre Schneiders Eisbar Schlaitz

Vielen Dank Familie Schneider für 35 Jahre Erfrischung, Eis und gute Laune. Was für einige einfach nur eine Eisdiele war, ist für uns Kult und echte Schlaitzer Geschichte. Kundinnen und Kunden aus dem Großraum Halle-Leipzig-Dessau hielten der Eisbar über viele Jahre genauso die Treue wie unsere Leute hier vor Ort.

Dies wurde am Sonntag, den 26.10.2025 ein letztes Mal mit einem besonderen Angebot gefeiert. 1 Euro für Eis, Waffeln und Softeis gabs ab 13:00 Uhr und die neuen Betreiber ab 2026 stellten sich auch gleich vor. Familie Schneider meldete sich in den wohlverdienten Ruhestand ab. Herzlichen Dank für jahrelanges Engagement und Service an Tagen und Zeiten, wo wir andere alle frei hatten und unsere Freizeit mit leckerem Eis genossen. Vielen Dank für das unterhaltsame „Abschlussgespräch“ und für die Zukunft alles Gute, stets Gesundheit und vor allem „freie“ Feiertage und Wochenenden.

*Ferid Giebler
Bürgermeister*



Bestleistung in Schwemsal

Am 29.10.2025 nahmen wir uns Zeit für Elisabeth Zeuge und die Milchviehanlage der Heideagrar Söllichau GmbH in Schwemsal. Elisabeth hat ihre berufliche Ausbildung zur Tierwirtin bei der Muldeland Agrar GmbH mit Bestleistung absolviert. Grund genug den „Einser-Abschluss“ zum Anlass zu nehmen, sich die wirtschaftlichen Gegebenheiten, Zusammenhänge und Perspektiven des Betriebes vor Ort anzusehen und erläutern zu lassen. Wichtig war uns die persönliche Anerkennung von Elisabeth, die auch dank der hervorragenden Ausbildung durch Ralf Deckert und sein Team Höchstleistungen zeigte und bereits äußerst motiviert ist, sich nahtlos weiter qualifizieren und ausbilden zu lassen. Landrat Kai Emanuel, Landkreis Nordsachsen, sprach im Beisein weiterer Gäste seine Anerkennung aus und überreichte dem Unternehmen die Qualitätsplakette „Hervorragender Ausbildungsbetrieb der nordsächsischen Agrarwirtschaft 2025“. Vielen Dank für die persönliche Wertschätzung und investierte Zeit!

Der Termin zeigte uns sehr eindrücklich, dass sich weiterhin junge Menschen für Berufe als Landwirt/in, Tierwirt/in oder Pferdewirt/in interessieren, stark einbringen und gemeinsame Ausbildungserfolge länders-, landkreis- und gemeindeübergreifend gelingen, wenn wir am gemeinsamen Ziel zusammenarbeiten. Vielen Dank für die vielen guten Gespräche, die konkreten Einblicke in die äußerst moderne Anlage und für Elisabeths Zukunft alles erdenklich Gute.

Vielen Dank der Heideagrar Söllichau, dass hier weiterhin Lehrlinge ausgebildet werden und leckere Milch direkt vom Hof. Das Milchtanken konnten wir gleich mit dem Termin verbinden.

*Ferid Giebler
Bürgermeister*



nur deshalb (orangene Arbeitskleidung) anders, im Sinne von schlechter, behandelt werden. Das regelmäßige Reinigen der Regeneinläufe in unseren Straßen (fast 3.000 gemeindeweit) ist dringend notwendig und eine der anstrengendsten und unschönsten Aufgaben, die wir im Angebot haben, um den geordneten Abfluss von Oberflächenwasser sicherzustellen.

Die Regeneinläufe befinden sich im öffentlichen Raum entlang der Straßen. Daher kommt es, je nach Verschmutzungsgrad der Einläufe, wegen der Reinigung zu temporärer Verkehrsbeeinträchtigung durch unsere MitarbeiterInnen. Dass teilweise unter Inkaufnahme, dass sich Unfälle ereignen oder Mitarbeiter geschädigt werden, eng an dem Fahrzeug vorbeigeflogen wird oder die Beschäftigten gar beschimpft werden, ist weder akzeptabel noch nachvollziehbar.

Allen Bürgerinnen und Bürgern, die wir während der Arbeiten antrafen, begrüßten wir selbstverständlich mit einem Guten Morgen. Dass man dort teilweise ohne jegliche Reaktion nur angeguckt wird oder man sich gar wegdreht, sollte zum Nachdenken anregen. Unser Bauhofteam brät in der Sonne, friert im Winter, durchweicht im Regen, sammelt tote Tiere ein, räumt den Unrat anderer weg, mäht, beräumt Schnee und und und... Alles für die Allgemeinheit! Ein bisschen mehr Respekt und Anerkennung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die diese körperlich herausfordernden Tätigkeiten stets und ständig erledigen, wünsche ich mir für die Zukunft.

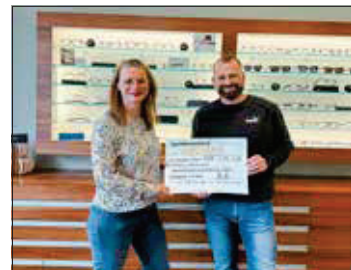
Unser Dank gilt unserem gesamten Bauhofteam, welches das ganze Jahr über bei Wind und Wetter draußen diese körperlich sehr anstrengenden Arbeiten für uns erledigt. Dass man sich dabei sprichwörtlich die Hacken abläuft, bewiesen mein knapp 15 Jahre alten Stiefel, von denen sich gleich mal die Sohlen verabschiedeten.

Vielen Dank an alle Unterstützer unseres Projektes für den Jugendgemeinderat Muldestausee, die bereits gespendet haben und weiter für das Erreichen der magischen Zielmarke von 125.000 Euro bis Mitte Dezember dieses Jahres werben.

Ferid Giebler
Bürgermeister

eindrücklich die enorme Unterstützung aus der Bürgerschaft und unserer regionalen Unternehmen für das Projekt.

Ferid Giebler
Bürgermeister



Schlaitzer Mief

Den Schlüssel könnt ihr gern behalten

Ferid Giebler
Bürgermeister



Dorfladenprojekt Rösa – Zwischenziel erreicht!

Der Dorfladen Rösa rückt näher. Binnen 5 Tagen seit unserem letzten Aufruf wurden die restlichen Abos angemeldet. Nachdem am Vorabend noch ein letztes Abo mit 20 Euro fehlte, machte Ortswehrleiter Lars Richter den Sack zu und in der Nacht kam das Feedback von Betreiber Unser Schopp, dass das Ziel erreicht ist.



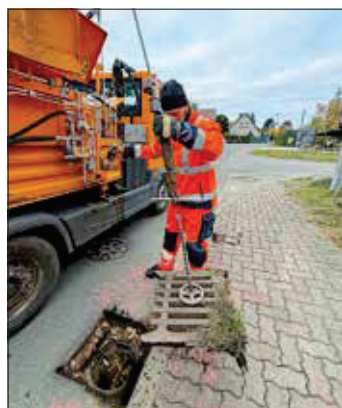
Damit steht die Gesamtfinanzierung und er beantragt nun formal die anteiligen Förderungen. Danach warten auf Förderbescheid. Parallel wird am 24.11. der Ortschaftsrat Rösa zum Abschluss eines Pachtvertrages auf dem kommunalen Grundstück angehört. Danach werden wir gemeinsam mit dem Vorhabenträger die Baugenehmigung auf den Weg bringen.

Über den Fortgang des Projektes informieren wir zeitnah
Alle Infos hier:

<https://www.dein-schopp.de/gemeinde-roesa/>

Vielen Dank an alle, die unser Projekt Dorfladen unterstützen.

Ferid Giebler
Bürgermeister



Nächste FRAITZ-Helden an Bord

Mit 1.000 Euro unterstützt die Rickelt Optik GmbH aus Bitterfeld-Wolfen / Stadt Gräfenhainichen unsere FRAITZ. Den symbolischen Spendenscheck durften wir am 04.11. im Bitterfelder Geschäft von der Chefin persönlich in Empfang nehmen. Ebenso an Bord ist der Feuerwehrverein Schwemsal e.V.. Im Namen des Vereins überbrachten Markus Heinz und Steffi Hünsche am 04.11. die Erlöse aus dem Getränkeverkauf beim PARCOUS am 03.10.2025. Mit mehreren Ehrenamtlichen unterstützte der Verein unsere Veranstaltung Markus brillierte erneut (gemeinsam mit Andreas Rau aus Schlaitz) als motivierendes Moderatoren-duo. Tatsächlich sind die Einnahmen exakt 888,- Euro, was - wie man uns sagte - nicht so geplant wurde.

Das offizielle Video zum Fraitz Parcours vom 03.10.2025 ist zu finden unter dem u.a. QR-Code. Die erfolgreiche Veranstaltung zeigte sehr



Informationen



Das Ordnungsamt informiert: „Ein jeder kehre vor seiner eigenen Tür! Doch wohin mit dem Schnee?“

Der Winter ist eingezogen und damit stellt sich auch die Frage: Welche Pflichten haben Anlieger eines Grundstückes oder Hauses in Bezug auf die Räum- und Streupflicht? Hier gibt die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Muldestausee Auskunft.

Schneeräumung

Bei Schneefall sind die Gehwege und Zugänge zu Überwegen und Fahrbahn vor ihren Grundstücken zu räumen, ohne hierdurch den Verkehr zu beeinträchtigen.

Besonderheit - verkehrsberuhigte Bereiche hier gilt:

- Die Fahrspur dient gleichzeitig als Gehweg.
- Eine Räumung soll von der Straßenmitte zum Grundstück hin erfolgen!
- **Es ist kein extra Gehweg zu schieben!**

Somit entsteht in der Mitte der Straße die von allen Verkehrsteilnehmern zu nutzende Verkehrsfläche.

Schnee und Eisstücke dürfen nur so gelagert werden, dass der Verkehr auf der Fahrbahn, auf vorhandenen Radwegen und Gehwegen nicht gefährdet oder behindert wird.

Nicht erlaubt ist

- Schnee von privaten Grundstücken oder von Grundstückseinfahrten auf die öffentlichen Verkehrsflächen zu verbringen.

Die festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr und sind gegebenenfalls mehrfach zu wiederholen.

Aufgaben bei Eisglätte

- Bei Schnee- und Eisglätte sind die Gehwege, die Zugänge zu Überwegen und zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. In verkehrsberuhigten Bereichen finden die Regelungen analog der Schneeräumung Anwendung.
- Als Streumaterial ist grundsätzlich Sand, Splitt oder ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Zugelassene Auftaumittel dürfen nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände sowie bei Blitzeis verwendet werden.
- Beim Abstumpfen und Beseitigen von Eisglätte dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, welche die Straßen nicht beschädigen.

Für nähere Informationen schauen Sie bitte auf die Internetseite der Gemeinde Muldestausee

<https://www.gemeinde-muldestausee.de/de/strassenreinigung.html>



Abriss ehemaliges Sportlerheim in Rösa

Mit Bescheid des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Sachsen-Anhalt vom 30.10.2025 erhielt die Gemeinde den Zuwendungsbescheid zum Abriss des ehemaligen Sportlerheims in Rösa.

Die Gemeinde beabsichtigt, das ehemalige Sportlerheim und die auf dem Grundstück befindliche Kegelbahn abzureißen und eine Baufläche für einen Neubau zu schaffen.

Das Gebäude wird nicht mehr benötigt, weil es zu einem Zusammenschluss der örtlichen Sportvereine gekommen ist und das Zentrum der sportlichen Aktivitäten verlagert wurde.

Bei dem Gebäude handelt es sich um einen ehemaligen Schweinestall / ein ehemaliges Futtermittellager, welches nach Wegfall dieser Nutzungen durch die Gemeinde Rösa ca. 1975 unter den damaligen Bedingungen zu einem Sportlerheim umgebaut wurde.

Mit dem Abriss und der Entsiegelung von ungenutzten Flächen wird ein städtebaulicher und naturräumlicher Missstand im Außenbereich der Ortslage Rösa beseitigt.

Zeitraum der Realisierung: vom 30.10.2025 bis zum 30.06.2026

Gesamtausgaben 170.765,00 €

Förderung aus dem Europäischen Fond

für Regionale Entwicklung CLLD EFRE und aus

Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt 126.711,20 €

Eigenmittel der Gemeinde Muldestausee 44.053,80 €

Weitere Informationen auf www.gemeinde-muldestausee.de



Kofinanziert von der Europäischen Union

Kommunale Einrichtungen und Vereine

8. Schwemsaler Seniorentreffen mit der Schlaitzer Kräuterfrau

Bei schönem Herbstwetter trafen sich die Schwemsaler Senioren im Oktober ein letztes Mal in diesem Jahr unter dem „Miteinander-Dach“. Herbstlich gedeckte Tische mit vielen selbstgemachten Leckereien und anregende Gespräche sorgten für einen gelungenen Nachmittag.

Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch der Schlaitzer Kräuterfrau Gabi Schumann, die mit einem interessanten Vortrag über Heilkräuter begeisterte. Mit viel Wissen und Humor erklärte sie, welche Pflanzen direkt vor unserer Haustür wachsen und wie sie bei allerlei Wehwehchen helfen können. Jeder konnte für sich

wertvolle Tipps mit nach Hause nehmen. Die Senioren bedankten sich herzlich für das Engagement von Doreen und Ines, die alle Treffen mit viel Herzblut und Freude organisieren.

Erfreulicherweise wächst die Anzahl der Senioren bei den Treffen stetig, weshalb nun ein größerer Raum in Schwemsal gesucht wird, um weiterhin gemeinsame Zeit in fröhlicher Runde verbringen zu können.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die unsere Seniorentreffen das ganze Jahr über unterstützen.



„Muldestausee-Bote“

Amtsblatt der Gemeinde Muldestausee erscheint monatlich am letzten Mittwoch im Monat.

Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- **Herausgeber:**
Gemeinde Muldestausee, Neuwerk 3, 06774 Muldestausee OT Pouch
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Bürgermeister Ferid Giebler
Sitz: Muldestausee OT Pouch, Neuwerk 3
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

online als ePaper lesen!

Online lesen mit klaren Vorteilen:

- Artikelansicht
- Archiv über mehrere Ausgaben
- Link zur **meinOrt Web-App** mit zusätzlichen Bereichen und Funktionen sowie Online-Anzeigen

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2980

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 17. Dezember 2025

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Mittwoch, der 3. Dezember 2025

Annahmeschluss für Anzeigen:
Freitag, der 5. Dezember 2025, 9.00 Uhr

IMPRESSUM

„QuerBeat“ begeistert in der Schwemsaler Erlöserkirche



Die Musiker Albrecht Henning, Jörg Hausmann und Norman Hausmann folgten unserer Einladung und begeisterten die sehr

gut besuchte Schwemsaler Kirche am 17. Oktober 2025 mit einem wunderbaren musikalischen Abend.

„QuerBeat“ präsentierten sie Lieder von Glaube, Liebe und Hoffnung – teils selbst geschrieben von Albrecht Henning. Die Texte waren sehr tiefgründig, wurden jedoch mit einem mitreißenden Rhythmus vorgetragen, der so manchen Fuß unter den Kirchenbänken mitwippen ließ.

Besonders Albrecht Hennings ausdrucksstarkes Gitarrenspiel sorgte für Begeisterung – selbst eine gerissene Saite konnte ihn nicht davon abhalten, weiterzuspielen und das Publikum mit seiner Musik zu fesseln. Jörg Hausmann begleitete mit Saxophon & Bass, Norman Hausmann mit Keyboard & Flügelhorn und somit umrahmten sie rhythmisch Pfarrer Henning's Gesang.

Bei den Zugaben stimmte das Publikum begeistert in bekannte Lieder wie „We shall overcome“ und „Halleluja“ mit ein.

Es war ein Abend, den wir so schnell nicht vergessen werden. Vielen Dank an die Musiker – wir würden sie sehr gern zu einem weiteren Konzert in Schwemsal begrüßen.

Doreen Albrecht

Senioren Friedersdorf

Unsere letzte Zusammenkunft war geprägt von Diskussionen. Es ging um private und politische Themen und natürlich um die derzeitige Weltlage. Frau Bärbel Naumann (unsere Ortsbürgermeisterin) hatte aufgerufen Blumenzwiebeln zu spenden, damit im Frühling unser Ort im Blütenmeer erstrahlt.

Es wurden auch reichlich Blumenzwiebeln gespendet, denn unsere Senioren beteiligten sich an der Pflanzaktion. Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am 04.12.25 im Bernsteinhof statt. Bis dahin für alle eine schöne Zeit,

E. Ludyga

Herbstfest der Grundschule am Schlosspark in Rösa

Am 07.11.2025 feierten die Schüler, Eltern und viele unzählige Gäste das nun schon zur Tradition gewordene Herbst- und Halloweenfest in altbewährter Form.

Der Förderverein organisierte wieder diese gelungene Veranstaltung.

Seit 2014 (mit einer kurzen Unterbrechung wegen der Coronapandemie) findet dieses Herbst- und Halloweenfest statt. Wir können uns bei der Durchführung immer auf die vielen fleißigen Eltern verlassen, die uns tatkräftig mit Freude unterstützen und trotz der Arbeit immer mit vollem Engagement dabei sind!!

Darauf sind wir sehr stolz!!!! Ohne dieses Team wäre kaum daran zu denken, dass wir immer mit guter Laune zusammen sein können.

Ein großes Dankeschön geht an den Förderverein „Alte Spritze“ der Feuerwehr Rösa, der Schalmeienkapelle Plodda und der Firma Böttge. Seit Jahren sind sie dauerhafte Unterstützer unseres Höhepunkts im Schulleben.

Ebenso sind die Aktiven am Grillstand, an der Theke, am Waffelstand, am Einlass und die „Auf- und Abbauer“ sowie die Einkäufer aus der Gemeinschaft der Helfer nicht wegzudenken!

Ihnen und allen Mitarbeitern im Vorder- und Hintergrund danken wir von ganzem Herzen!

i. A. des Vorstands des Fördervereins

B. Wagner



Jahresrückblick in Muldenstein

Das ganze Jahr hat uns die Magnolie im Innenhof des Herrenhauses in Muldenstein mit ihrer herrlichen Blüten – und Blätterpracht erfreut! Da sich das Jahr schon wieder viel zu schnell dem Ende zuneigt, ist es Zeit noch einmal kurz zurück zu blicken. Jeden ersten Mittwoch im Monat haben wir uns zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag im Café des Herrenhauses getroffen. Wir wurden verwöhnt mit köstlichem Kuchen, Eis und Torte. Es wurde viel gelacht, das Neueste ausgetauscht, gespielt und einfach ausgiebig „geschnattert“!

Herzliche Gratulationen für unsere Geburtstagskinder des Monats gab es natürlich immer, verbunden mit Blumen und einem kleinen Geschenk! Zum Abend wurde uns dann immer von den Damen des „Teams Christa“ etwas Herzhaftes serviert.

An dieser Stelle ist es unbedingt an der Zeit ein herzliches Dankeschön für die sehr gute liebevolle und herzliche Betreuung zu sagen! Wie geht es nun weiter?!

Im 9. Dezember werden wir uns alle, die angemeldet sind, zu unserer diesjährigen Weihnachtsfahrt treffen. Bitte noch mal bei CHRISTA wegen genaueren Informationen nachfragen!

Die wunderschöne besinnliche Advents- und Weihnachtszeit liegt vor uns. Möge es für uns alle und unsere Familien eine wunderschöne Zeit mit vielen tollen Erlebnissen werden! Kommt ALLE GESUND und MUNTER ins NEUE JAHR!!! Wir treffen uns in alter Frische zum ersten Kaffeenachmittag am 4. FEBRUAR 2026 wieder!!! Bis dahin herzliche Grüße an Euch ALLE.

Erika Uebeler

Herbstfest in der Heideschule Gossa – Ein Tag voller Farben, Bewegung und Magie

Am 28. Oktober 2025 war es wieder soweit: Die Grundschule Gossa feierte ihr beliebtes Herbstfest. 147 Schülerinnen und Schüler erlebten einen besonderen Schultag, der ganz im Zeichen des Herbstes stand. In jahrgangsgemischten Gruppen durchliefen sie abwechslungsreiche Stationen, die zum Entdecken, Mitmachen und Staunen einluden.

Ob beim „Äpfel erkunden“, wo verschiedene Sorten probiert und erforscht wurden, oder bei „Leckereien im Herbst“, wo kleine Snacks zubereitet und gemeinsam genossen wurden – der Tag bot viele sinnliche Erlebnisse. Kreativ wurde es beim Gestalten von bunten Herbstblättern und beim fantasievollen „Hexen hexen“, das die Kinder in eine magische Welt entführte.

Auch Bewegung und Köpfchen waren gefragt: Hindernisläufe sorgten für sportlichen Spaß, während knifflige Rätsel die Kinder zum Denken und Kombinieren herausforderten. Die Station „Kunterbunte Herbstfrüchte“ rundete das Programm mit Farbenvielfalt und Naturwissen ab.

Das Herbstfest zeigte eindrucksvoll, wie viel Freude gemeinsames Lernen und Erleben machen kann. Die Mischung aus Spiel, Kreativität und Naturbegegnung machte den Tag zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten und ließ den Herbst in der Heideschule lebendig werden.



Die Kinder aus dem Kinderhort „Am Roten Turm“ in Pouch sagen Danke!

Wir möchten uns ganz herzlich bei dem Förderverein Pouch bedanken. Im Sommer 2025 hat uns der Förderverein mit 500,00€ für die Gestaltung des dritten Gruppenraumes unterstützt. Von dem Geld konnten wir einige neue Möbel, Spielsachen und Dekorationen für den Wohlfühlfaktor anschaffen.

Dank des neuen dritten Gruppenraumes haben wir jetzt die Möglichkeit die vorher zu vollen Kindergruppen zu entlasten und eine

dritte Gruppe zu eröffnen, was uns und den Kindern den Alltag sehr erleichtert. Auch von den Kindern wurde in den vergangenen Wochen der neue Gruppenraum sehr gut angenommen und bespielt.

Wir sind sehr dankbar für die tolle Zusammenarbeit mit dem Förderverein und freuen uns auf weitere gemeinsame Projekte.

Unser Jubiläumsjahr!

Die sportlichen Aktivitäten des Jahres gehen zu Ende.

Am 18.10.2025 waren 15 Sportler dabei und wir fuhren folgende Strecke: Friedersdorf, Mühlbeck, Pouch (am Muldestausee lang) „Pannenkoek“(Schachtbaude) zur „Landgaststätte“ nach Schlaitz. Die Rücktour: Poststraße, „Kohle-Dampf-Licht“ Weg, Burgkernitz, Muldenstein =34,6 Kilometer. Es war sehr schön.

Dank den Frauen von Gymnastik I

Unsere Mitgliederversammlung, mit der Wahl einer neuen Abteilungsleitung wurde am 30.10.2025 durchgeführt:

Abteilungsleiter: Christoph Krüger

Stellvertreterin: Bettina Krüger

Pressewart: Hans Dieter Morawe

Danke&Glückwunsch

Der 08.11.2025 war der Tag der letzten sportlichen Aktivität des Jahres.

24 Sportler nahmen daran teil und trafen sich zu einer Wanderung um den Steinberg =5,07 Kilometer.

Dank den Organisatoren Betty&Christoph

Für eine immer freundliche Bedienung und sehr schmackhaftes Essen!!!

Danke Yvonne & Renné

Letzter Termin des Jahres:

13.12.2025, 18:00 Uhr,

„Sportlerheim“ in Muldenstein

„Weihnachtsfeier“

Pressewart

Hans Dieter Morawe



Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

Willkommen bei der
LINUS WITTICH Medien KG,
wie kann ich Ihnen
weiterhelfen?



Aus dem Tagebuch des Schnatterclubs Muldenstein

Die Magnolie im Innenhof des Herrenhauses in Muldenstein



Kaffeeklatsch in Pouch

Am 13. November traf sich die Seniorengruppe Pouch wieder mit den Bewohnern der Diakonie zum Kaffeeklatsch. Ein besonderer Höhepunkt war eine gelungene Modenschau für Senioren in einer angenehmen Atmosphäre. Ein Team des Bitterfelder „Mode Express No.1“ präsentierte eine wunderbare Auswahl an herbstlicher und winterlicher Kleidung.



Auf die individuellen Wünsche der Senioren wurde eingegangen und beraten. Ein herzliches Dankeschön sagen wir dem „Mode Express No.1“. Gleichzeitig auch einen Dank an die Diakonie und auch an die Tagespflege. Sie trugen ebenfalls zum Gelingen bei.

Angelika Grumbach

Bald ist Weihnachten.

Denken Sie an

Ihre Festtagsgrüße!



Ihre Medienberatung vor Ort ist für Sie da:

Mareike Wolf

0171 2169588 | m.wolf@wittich-herzberg.de

Vereinswochenende des Shotokan Karate Muldestausee e.V.

„Das wichtigste Stück des Reisegepäcks ist und bleibt ein fröhliches Herz.“ (Hermann Löns)

Gut gelaunt und voll freudiger Erwartungen ging es für uns, den Shotokan Karate Muldestausee e.V., vom 19. bis 21.09.2025 auf einen Kurztrip in das schöne Halle (an der Saale) um gemeinsam dort unser alljährliches Vereinswochenende zu verbringen. Die Karateanzüge blieben allerdings zuhause, denn der Sport stand ausnahmsweise nicht an erster Stelle. Vielmehr erwartete uns ein buntes Programm, dass für Groß und Klein allerlei Spannendes bereithielt. So tauchten wir am Samstag im Landesmuseum für Vorgeschichte in die Historie unserer Vorfahren ein, gingen den Geheimnissen der Himmelscheibe von Nebra auf den Grund und fertigten bei einem Workshop eine eigene kleine Himmelscheibe zum Mitnehmen an. Beim anschließenden Schwarzlicht-Minigolf konnten wir unsere Treffsicherheit testen. Den Ausklang des Tages bildete ein gemütliches Beisammensein am Abend mit netten Gesprächen und dem einen oder anderen schon zur Tradition gewordenem Spiel. Am Sonntag ging es musikalisch zu. Wir bewegten uns auf Georg Friedrich Händels Spuren und lauschten im Händelhaus einer sehr interessanten Führung über

den berühmten Opernkomponisten, bevor es mit einem leckeren Mittagessen im Bauch wieder nach Hause ging.

Habt ihr Lust bekommen, uns und unseren Verein kennenzulernen? Dann meldet euch gerne zum kostenlosen Probetraining unter 01577 5271006 oder dojo-ayako@gmx.de an.



**Verteilung
Direkt in Ihren Briefkasten.**

LINUS WITTICH Medien KG



Amts- und Mitteilungsblätter

frisch auf den Frühstückstisch!

Termine und Veranstaltungen

Kehrtermine im Dezember

Burgkernitz RK5 Friedersdorf RK4 Muldenstein RK2	Friedersdorf RK2 Mühlbeck RK2 Pouch RK2 Pouch RK4	Gröbern RK4 Krina RK2 Krina RK5 Plodda RK4 Schmerz RK2 Schwemsal RK2	Rösa RK2 Rösa RK5 Gossa RK2 Plodda RK2 Schlaitz RK2 Schlaitz RK4
Montag 01.12.2025	Mittwoch 03.12.2025	Montag 08.12.2025	Mittwoch 10.12.2025
Muldenstein RK2 Muldenstein RK4	Friedersdorf RK2 Mühlbeck RK2 Mühlbeck RK4 Pouch RK2	Gossa RK4 Gossa RK5 Krina RK2 Krina RK4 Schmerz RK2 Schmerz RK4 Schwemsal RK2 Schwemsal RK4	Burgkernitz RK4 Rösa RK2 Rösa RK4 Gossa RK2 Plodda RK2 Schlaitz RK2 Schlaitz RK5
Montag 15.12.2025	Mittwoch 17.12.2025	Montag 22.12.2025	Mittwoch 24.12.2025
Friedersdorf RK4 Muldenstein RK2	Friedersdorf RK2 Mühlbeck RK2 Pouch RK2 Pouch RK4		
Montag 29.12.2025	Mittwoch 31.12.2025		

Adventssingen in Plodda



Liebe Dorfbewohner aus Plodda,
auch im diesen Jahr möchten wir wieder alle singwütigen Einwohner des Dorfes zum gemeinschaftlichen Adventssingen am Sandberg einladen. Nachdem dieser im letzten Dezember ein voller Erfolg war, schließen wir nun wieder an und freuen uns auf ein paar gemütliche Stunden mit Heißgetränken und Co. Jeder bringt das mit, was er möchte und möglichst viel Stimme. Auch soll der Tannenbaum am vierten Advent gemeinschaftlich geschmückt werden.
Also weitersagen und bis zum 21.12.25 ab 15:00 - 18:00 Uhr für ein paar gemütliche Stunden vorbei kommen.

Euer Ortschaftsrat Plodda

Kirchennachrichten**Gottesdienste Evangelische Kirchengemeinde Pouch**

10.12.	Pouch	10.00 Uhr	GD in der Diakonie-Sozialstation
24.12.	Kirche Pouch	16.00 Uhr	GD mit Krippenspiel am Heiligen Abend
24.12.	Kirche Pouch	17.30 Uhr	Musikalische Christmette

Gottesdienste Evangelisches Pfarramt Krina

29.11.	Burgkernitz	15:00 Uhr	Orgel-Musik
	Burgkernitz	17:00 Uhr	Konzert
30.11.	Gossa	10:00 Uhr	
06.12.	Rösa	16:00 Uhr	Advent-Musik
07.12.	Schlaitz	09:00 Uhr	
	Schwemsal	09:00 Uhr	
	Burgkernitz	10:30 Uhr	
	Schwemsal	17:00 Uhr	ANIMA
10.12.	Plodda	14:00 Uhr	
14.12.	Gossa	09:00 Uhr	
	Krina	10:30 Uhr	
17.12.	Gröbern	10:30 Uhr	Wohnpark
19.12.	Schlaitz	14:30 Uhr	DRK-Heim

Evangelischer
Kirchengemeindeverband Krina
Pfr. Albrecht Henning
Dorfstraße 10
06774 Muldestausee
Tel.: 034955 20275

Andere Behörden und Institutionen**Stellenausschreibung**

Im Trinkwasserzweckverband Zörbig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Kaufmännischer Mitarbeiter (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Die Stelle wird nach TVöD/VKA vergütet.

Ausführliche Informationen finden Sie unter www.tzv-zoerbig.de/Aktuelles/Stellenausschreibung.

